

Statement

„Die Bürger wollen in die Energiewende investieren!“

Statement von Udo Möhrstedt, Vorstandsvorsitzender und Gründer der IBC SOLAR AG, zur BSW-Studie „Energiewende in Deutschland und Investitionsbereitschaft“ vom 25. April 2013:



„Die Bürger stehen mehr denn je zur Energiewende, jetzt ist es an der Bundesregierung, Farbe zu bekennen! Die Studie des BSW zeigt, dass die Deutschen bereit sind, in Erneuerbare Energien zu investieren und dass sie auch für neue Technologien wie Solarstromspeicher aufgeschlossen sind. Damit diese positive Stimmung zu Erfolgen führt, muss die Bundesregierung nun endlich durch ein klares Bekenntnis zu den wesentlichen Elementen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes für verlässliche Rahmenbedingungen sorgen. Die Berechnung der EEG-Umlage muss jetzt reformiert werden, indem unnötige Industriesubventionen gestrichen und die teure Koppelung an den Börsenstrompreis endlich aufgegeben wird.“

Die Ergebnisse der Studie im Überblick:

- Studiendesign: infratest dimap befragte im Auftrag des Bundesverband Solarwirtschaft (BSW) im März 2013 insgesamt 2.000 Personen zur Energiewende in Deutschland und zu ihrer Investitionsbereitschaft. Die Befragten ergeben eine repräsentative Stichprobe aus der Bevölkerung. Gezielt befragt wurden zudem Besitzer von Ein- und Mehrfamilienhäusern.
- Umsetzung der Energiewende: 57% sagten, die Energiewende in Deutschland werde zu langsam umgesetzt.
- Eigenes Engagement: 76% beurteilten ihr persönliches Engagement für die Energiewende (z.B. zu Grünstrom wechseln, Beteiligung in Bürgersolaranlagen oder Energiegenossenschaften) als für sich sehr wichtig oder wichtig.
- Akzeptanz der Solarenergie: 81% der befragten Hausbesitzer können sich vorstellen, selbst eine Solarstrom- oder Solarwärmanlage zu betreiben.
- Bekanntheit von Solarstromspeichern: Für 47% der befragten Hausbesitzer käme die Anschaffung eines Solarstromspeichers infrage.
- Erwartungen an die Politik: 73% erwarten bei den Kosten der Energiewende mehr Verteilungsgerechtigkeit zwischen Staat, Bürgern und Industrie.

Über IBC SOLAR

IBC SOLAR ist ein weltweit führender Spezialist für Photovoltaikanlagen, der Komplettlösungen zur Stromgewinnung aus Sonnenlicht bietet. Das Unternehmen deckt das komplette Spektrum von der Planung bis zur schlüsselfertigen Übergabe von Solarkraftwerken ab. IBC SOLAR hat bis heute weltweit insgesamt mehr als 140.000 Anlagen mit einer Leistung von über 2,2 Gigawatt realisiert. Der Umfang dieser Anlagen reicht von großen Photovoltaik-Kraftwerken und Solarparks, die Strom ins Netz einspeisen, bis hin zu Systemen für netzunabhängige Stromversorgung. IBC SOLAR vertreibt seine Photovoltaik-Komponenten und -Systeme über ein dichtes Netz von Fachpartnern. Als Generalauftragnehmer plant und realisiert der Photovoltaik-Spezialist solare Großprojekte. Durch Wartung und Monitoring stellt IBC SOLAR eine optimale Leistung der PV-Parks sicher.

Sonnenstrom
mit System



Statement

IBC SOLAR wurde 1982 in Bad Staffelstein gegründet. Der Photovoltaik-Spezialist ist mit mehreren Tochterfirmen weltweit vertreten und beschäftigt derzeit rund 400 Mitarbeiter, davon circa 300 in Deutschland. Von der Firmenzentrale in Bad Staffelstein wird die internationale IBC SOLAR Unternehmensgruppe weltweit gesteuert.

Pressekontakt:

IBC SOLAR AG
Iris Meyer (Pressereferentin)
Am Hochgericht 10
96231 Bad Staffelstein
Tel.: 09573 / 92 24 780
iris.meyer@ibc-solar.de

Fleishman-Hillard Germany GmbH
Ortrud Wenzel / Carolin Westphal / Giorgia Alicandro
Herzog-Wilhelm-Str. 26
80331 München
Tel.: 089 / 230 316 - 0
ibc.de@fleishmaneuropa.com